

Herren Landesklasse Gr. 5

SV Tübingen : TSV Burladingen
Sonntag, 02.04.2023, 11:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem SV Tübingen und dem TSV Burladingen

Dank einem gut aufgelegten mittleren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der SV Tübingen das 16. Spiel in der Saison der Herren Landesklasse Gr. 5 gegen den TSV Burladingen beim 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel. Bemerkenswert ist, dass das Remis unter dem Einfluss von mindestens einem Ersatzspieler beider Teams zustande kam.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Mader / Tebbe hatten im Doppel gegen Künstle / Schülzle am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Bei der 1:3-Niederlage gegen Ulmer-Weber / Maier hatten Hüttner / Böhler nur im ersten Satz eine Chance. Ein Satz reichte nicht, weshalb Hübner / Sachs die Partie gegen Wenz / Pfister mit 1:3 verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Obwohl Markus Mader fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Jan Künstle zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Was eine Aufholjagd! Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Nach gewonnenem ersten Satz gab Bernd Hüttner das Spiel gegen Manfred Ulmer-Weber noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ Jonas Tebbe seinem Gegner Richard Wenz beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Stark im Hintertreffen war Karl Böhler nach einem Zweisatzrückstand, machte Thomas Lehmann dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch mit 3:2. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Nicht einen Satzgewinn überließ Christoph Hübner seinem Gegner Jürgen Pfister beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Lange dagegenhalten konnte Mika Sachs beim 2:3 gegen Fabian Schülzle. Das Spiel verlor Sachs dennoch im 5. Satz. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Nicht so gut lief es für Markus Mader bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Manfred Ulmer-Weber, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Bernd Hüttner, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jan Künstle verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Jonas Tebbe konnte im Spiel gegen Thomas Lehmann dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:7 für Tebbe und 6:20 für Lehmann seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Mit 3:1 hatte Karl Böhler im Match gegen Richard Wenz die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Böhler nun 16 Siege bei 8 Niederlagen aus. Es dauerte eine Weile, bis Christoph Hübner seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Fabian Schülzle quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 10 Siege und 14 Niederlagen für Schülzle aus. Mit nur einem Satzverlust ging Mika Sachs gegen Jürgen Pfister durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch diese Niederlage liegt Pfister nun bei einer Bilanz von 2:12 seit Beginn der Spielzeit. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Mader / Tebbe bekamen dann ihre Gegner Ulmer-Weber / Maier indessen beim 9:11, 9:11, 10:12 nicht richtig in den Griff. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der SV Tübingen in der Saison nun 4 Saison-Siege, 9 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 15.04.2023 gegen den TSV Nusplingen an. Für den TSV Burladingen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Nusplingen II am 16.04.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 9:23 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV Tübingen

Doppel: Mader / Tebbe 1:1, Hüttner / Böhler 0:1, Hübner / Sachs 0:1

Einzel: M. Mader 1:1, B. Hüttner 0:2, J. Tebbe 2:0, K. Böhler 2:0, C. Hübner 1:1, M. Sachs 1:1

TSV Burladingen

Doppel: Ulmer-Weber / Maier 2:0, Künstle / Schülzle 0:1, Wenz / Pfister 1:0

Einzel: M. Ulmer-Weber 2:0, J. Künstle 1:1, T. Lehmann 0:2, R. Wenz 0:2, F. Schülzle 2:0, J. Pfister 0:2